

Pressemitteilung

Datum: 16.10.2006, Seite: 1 von 3

Aktuelle Studie zur Höhe und Struktur der Bezüge von Aufsichtsgremien

Düsseldorf Was börsennotierte Unternehmen ihren Aufsichtsräten zahlen, kann in deren Geschäftsberichten nachgelesen werden. Wie aber vergüten kleine und mittelständische Aktiengesellschaften, GmbHs, Vereine oder Genossenschaften ihre Aufsichtsgremien? Diese Frage wird die Studie „Vergütung von Aufsichtsgremien 2006/2007“ beantworten. Die umfassende empirische Erhebung wird von der Fachinformation „Der Aufsichtsrat“ aus der Verlagsgruppe Handelsblatt zusammen mit den Vergütungsberatungsgesellschaften PersonalMarkt und Baumgartner & Partner durchgeführt.

Vor dem Hintergrund der in den letzten Jahren weiter gestiegenen Anforderungen an die Mitglieder von Überwachungsgremien ist auch eine markt- und leistungsgerechte Ausgestaltung der Vergütung dieser Mandatsträger für ein funktionierendes Corporate Governance-System von Bedeutung. Um die Vergütungspakete optimal gestalten zu können, ist die umfassende Analyse vorhandener Marktdaten notwendig. Detaillierte Informationen über die Höhe und Zusammensetzung der Vergütung von Mandatsträgern liefert nun die Studie „Vergütung von Aufsichtsgremien 2006/2007“.

Die Studie richtet sich vor allem an kleine und mittelständische Unternehmen mit Aufsichtsgremien und an deren Mitglieder. Dargestellt wird die Vergütung nach der Funktion, der Größe des Überwachungsgremiums und den Ausschusstätigkeiten. Abgebildet wird auch, welchen Einfluss die Unternehmensgröße und die Branche auf die Höhe der Bezüge haben. Ausgewiesen werden die Grundvergütung, die variablen Anteile sowie deren kurz- und langfristige Bezugs- und Einflussgrößen. Zusätzlich gibt die Studie Auskunft über gezahlte Ausschussvergütungen, Beratungshonorare und Sitzungsgelder.

Pressemitteilung

Datum: 16.10.2006, **Seite:** 2 von 3

Durchgeführt wird die Studie von der Fachinformation „Der Aufsichtsrat“ und den Vergütungsberatungsgesellschaften PersonalMarkt und Baumgartner & Partner. Bis zum 15.01.2007 können sowohl die Mitglieder von Aufsichtsräten und ähnlichen Überwachungsgremien als auch Unternehmen mit einem solchen Aufsichtsgremium kostenlos an der Studie teilnehmen. Über das Vergütungsportal www.aufsichtsrat.de/gehalt können Mandatsträger und Unternehmen via Online-Fragebogen die eigenen Vergütungsdaten bzw. die ihrer Überwachungsgremien ohne großen Aufwand melden. Die Übermittlung dieser sensiblen Daten erfolgt verschlüsselt. Teilnehmende Mitglieder von Aufsichtsgremien erhalten auf Wunsch ein individuelles und kostenloses Ranking, das die eigene Vergütung im Vergleich zu der anderer Überwachungsträger darstellt.

Die Ergebnisse der Studie erscheinen im März 2007. Teilnehmende Unternehmen können die Studie zu einem Vorzugspreis von 250 Euro erwerben, teilnehmende Mandatsträger zahlen 95 Euro. Der Normalpreis der Studie beträgt 500 Euro.

Die Fachinformation „**Der Aufsichtsrat**“ aus der Verlagsgruppe Handelsblatt liefert monatlich betriebswirtschaftliche und juristische Fachinformationen journalistisch aufbereitet und kompakt auf 16 Druckseiten. Kernelement der Zeitschrift sind die Fachbeiträge, in denen aktuelle Probleme und wiederkehrende Aufgaben der Mandatsträger in Überwachungsgremien beleuchtet werden.

Die **PMSG PersonalMarkt Services GmbH** zählt zu den führenden Vergütungsberatungen Deutschlands. Standort des Unternehmens ist Hamburg. Aus der ursprünglichen Vision, Transparenz in das Thema Gehalt und Vergütung zu bringen, ist heute eine der größten Gehaltsdatenbanken Deutschlands mit rund 250.000 aktuellen Datensätzen geworden. PersonalMarkt stellt seit Jahren eine innovative Online-Plattform für Vergütungsvergleiche zur Verfügung, die von Arbeitnehmern und Arbeitgebern gleichermaßen genutzt werden kann.

Die **Baumgartner & Partner Unternehmensberatung GmbH** ist eine seit 1958 bestehende Unternehmens- und Personalberatung mit sowohl namhaften börsennotierten als auch erfolgreichen mittelständischen sowie öffentlichen Kunden. Der Beratungsschwerpunkt liegt in der HR-Beratung mit den Leistungsbausteinen Eingruppierungs-, Leistungs- und Vergütungsmanagement sowie Prozessmanagement.

Der Aufsichtsrat

FACHINFORMATIONEN FÜR VERANTWORTUNGSVOLLE ÜBERWACHUNG UND BERATUNG VON UNTERNEHMEN

Pressemitteilung

Datum: 16.10.2006, **Seite:** 3 von 3

Kontakt:

Verlagsgruppe Handelsblatt GmbH

Der Aufsichtsrat

Dr. Annette Fuhr

Kasernenstraße 67

40213 Düsseldorf

Tel.: 02 11 / 8 87 - 14 48

Fax: 02 11 / 8 87 - 97- 14 48

E-Mail: a.fuhr@vhb.de